



## Pressemitteilung

Bonn, 7.10.2008

### LAN-Party für Eltern

#### **Zusammen. Spiele. Erleben. Alles über Computerspiele für Eltern und Lehrer am 10. Oktober im Kölner Tanzbrunnen / NRW-Familienminister Armin Laschet übernimmt die Schirmherrschaft**

Immer mehr Jugendliche begeistern sich in ihrer Freizeit für Computerspiele. Eltern stehen dem Hobby ihres Nachwuchses dabei oft ratlos gegenüber. Um Eltern und Lehrern den Einstieg in dieses Gebiet zu erleichtern und ihnen die kritische Auseinandersetzung mit Computerspielen zu ermöglichen, veranstaltet die Bundeszentrale für politische Bildung in Zusammenarbeit mit der Electronic Sports League (ESL), Europas größte Liga für elektronischen Sport, dem Spieleratgeber-NRW des Vereins ComputerProjekt Köln, der Fachhochschule Köln und dem GameParents e.V. eine LAN-Party nur für Eltern und Lehrer.

Am 10. Oktober ab 16 Uhr sind alle Interessierten in den Kölner Tanzbrunnen eingeladen. Dort findet zunächst ein Workshop zum Thema statt. Im Anschluss können die Beteiligten die Eindrücke diskutieren und das Intel Friday Night Game, einen Spieltag der Bundesliga des eSports erleben.

Die Eltern-LAN ist eine Initiative, die zum Ziel hat, Eltern und Lehrern die Auseinandersetzung mit dem Hobby "Computerspielen" ihrer Kinder und Schüler zu erleichtern. Die Teilnehmer bauen Berührungsängste mit dem Medium Computer ab. Sie erhalten eine medienpädagogische Einführung zu Computerspielen, erfahren mehr über deren Risiken und Potentiale und probieren selbst unter pädagogischer Anleitung Spiele aus.

"Viele Eltern wissen kaum, was ihre Kinder spielen und sind durch deren Faszination für Computerspiele verunsichert. Die öffentlichen Debatten tragen da kaum zur Aufklärung bei. Wir wollen Eltern daher ermutigen, sich in einem authentischen Game-Kontext und mit pädagogischer Unterstützung ein eigenes Bild zu machen. Wer ignoriert, was gespielt wird, verpasst die Möglichkeit, über die Inhalte von Computerspielen zu diskutieren - sowohl mit den eigenen Kindern als auch mit anderen," begründet Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung, die Kooperation.

Im Rahmen des Workshops werden folgende Spiele vorgestellt und können von den Teilnehmenden ausprobiert werden:

1. Tetrinet, eine Mehrspieler-Variante des Spieleklassikers Tetris, das über das Internet mit bis zu sechs Mitspielern gespielt werden kann (USK-Kennzeichnung: Freigegeben ab 6 Jahre).
2. Warcraft III, Online-Rollenspiel, das vor einem Fantasy-Hintergrund spielt (USK-Kennzeichnung: Freigegeben ab 12 Jahre).
3. Counter-Strike 1.6., ein sogenannter Taktik-Shooter, dessen Spielinhalt der Kampf zwischen einer terroristischen Gruppe und einer Anti-Terroreinheit ist (USK-Kennzeichnung: Freigegeben ab 16 Jahre).

**Pressekontakt:**

Bundeszentrale für politische Bildung  
Raul Gersson  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-284  
Fax +49 (0)228 99515-293  
presse@bpb.de  
www.bpb.de/presse

Programm:

**16:00 – 16:15**

Begrüßung und Einführung

**16:15 – 18:00**

Spielzeit

**18:00 – 18:45**

Pädagogische Beurteilung und Nachbesprechung

**18:45 – 19:00**

Pause

**19:00 – 20:00**

Rundgang in kleinen Gruppen

**20:00**

Ende Eltern-LAN, Möglichkeit zum Besuch des Spieltages der Electronic Sports League (ESL)

Anmeldung für den Workshop und weitere Informationen unter: [www.bpb.de/eltern-lan](http://www.bpb.de/eltern-lan)

**Pressekontakt:**

Bundeszentrale für politische Bildung  
Raul Gersson  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-284  
Fax +49 (0)228 99515-293  
presse@bpb.de  
www.bpb.de/presse